



Autoren 2024

Description



Andreas Heek

Dr., Jahrgang 1967, leitet die Arbeitsstelle Männerseelsorge und Männerarbeit in den Deutschen Diözesen und vertrat 2022-2023 zwei Semester den Lehrstuhl für Pastoraltheologie an der WWU Münster. Er ist verheiratet und hat einen Sohn.



Andreas Moorkamp

Referent für Jungen- und Männerarbeit, Dipl.-Pädagoge, Männerfokussierter Berater, Krisen- und Gewaltberater / Tätertherapeut, moorkamp@skmev.de

Andreas Moorkamp ist Referent für Jungen- und Männerarbeit beim SKM Bundesverband. Er ist verantwortlich für den Bereich Weiterbildung zur Männerfokussierten Beratung für Männer und Frauen.

Andreas Moorkamp ist seit über 20 Jahren in geschlechterreflektierten Kontexten in der Jugendhilfe, Täterberatung bei häuslicher Gewalt, Krisenberatung für Männer und Täterarbeit bei sexualisierter Gewalt tätig. Er hat den Aufbau von Netzwerken zur Männerberatung bundesweit mitgeprägt.



Hans Prömper

Dr., Jg. 1950, Pädagoge (Dipl.-Päd. Erwachsenenbildung) und Theologe (Dr. phil.). Nach fast 40 Jahren Berufstätigkeit im Bistum Limburg (Bildungsreferent; Leiter KEB Frankfurt) ist er seit 2016 im Un-Ruhestand: Lehrbeauftragter an der Universität des 3. Lebensalters Frankfurt, Vorträge, Seminare; ehrenamtlich engagiert bei: Hessische St. Jakobusgesellschaft (Vorstand), Bundesforum Männer

(Fachgruppen Männer und ältere Männer) sowie Forum katholischer Männer Deutschlands (Vorstand). Biografisch geprägt haben ihn u.a. die Friedensbewegung der 80er Jahre und die Grundüberzeugungen der Gewaltfreiheit.



Benedikt Kremp

Jahrgang 1972, verheiratet, Vater von 2 Kindern, war lange Jahre in der Kirchengemeinde als Pastoralreferent tätig und engagierte sich dort u.a. in der Väterarbeit. Heute leitet er die EFL-Beratungsstelle in Euskirchen. Zu dem Tätigkeitsspektrum gehören neben der Paarberatung und der Beratung bei Trennung und Scheidung die Lebensberatung von Einzelpersonen sowie Männergruppen. Der Kreis Euskirchen war stark von der Flutkatastrophe 2021 betroffen, so dass sich die psychologische stabilisierende Beratung Betroffener zu einem weiteren Arbeitsschwerpunkt der Beratungsstelle entwickelte.



Christoph Behrens

Jahrgang 1954, Priesterweihe 1981 in Dresden, nach verschiedenen Dienstaufträgen als Kaplan, in der Jungendarbeit und als Pfarrer arbeitete er zuletzt als Krankenhauseelsorger in Leipzig. Er ist Mitglied der Kommission für Liturgie und Kunst und Kontaktperson für queer-sensible Pastoral im Bistum Dresden-Meißen. Als Künstler ist er Grenzgänger zwischen Religion, Natur und Kultur. Mehr über ihn auf www.christophbehrens.eu.



Ferdinand Baur

Oberst a.D. Ferdinand Baur war Berufssoldat bei der Fallschirmjägertruppe der Bundeswehr. Sein Werdegang umfasste Führungs- und Stabsverwendungen in der Truppe, Referentenarbeit im Bundesministerium der Verteidigung und eine Inspizierungstätigkeit auf Ämterebene. Er hat an mehreren Einsätzen in Afghanistan teilgenommen. Dabei wurde ihm auch die Gefechtsmedaille verliehen. Seit seiner Pensionierung engagiert er sich ehrenamtlich.





Kim Degner

Kim Degner ist Referent:in des Arbeitsbereiches Queerpastoral der Arbeitsstelle Männerseelsorge und Männerarbeit in den Deutschen Diözesen und hat an der Universität Münster Erziehungswissenschaft mit Schwerpunkt Erwachsenenbildung/Weiterbildung studiert.





Andreas Weber

Dr., Biologe, Philosoph und Schriftsteller, 56, ergründet Lebendigkeit als sinnliche, subjektive, geteilte und poetische Erfahrung. Er lehrt in Berlin an der Universität der Künste und an der UNISG, Pollenzo, Italien. Jüngste Buchveröffentlichungen auf Deutsch: „Essbar sein. Versuch einer biologischen Mystik“ (thinkOYA 2023) und „Indigenialität“ (Matthes & Seitz 2024). Text Autor

Date Created

12. Januar 2024

Author

sensum-5823